



MARIENHAUS KLINIKUM  
SAARLOUIS - DILLINGEN  
Werkstraße 3  
66763 Dillingen  
Telefon: 06831 708-0

MARIENHAUS KLINIKUM  
SAARLOUIS - DILLINGEN

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität des Saarlandes



## Wir sind für Sie da!

Chefärztin Kardiologie

**Dr. med. Renate Keck**

Internistin mit Schwerpunkt Kardiologie,  
spezielle internistische Intensivmedizin

### Kontakt

**Sekretariat:** Petra Schäfer

**Telefon:** 06831 708-122

**Telefax:** 06831 708-129

**E-Mail:** [petra.schaefer@marienhaus.de](mailto:petra.schaefer@marienhaus.de)

Chefarzt Gastroenterologie

**Dr. med. Bernhard Menges**

Internist und Gastroenterologe, Hepatologe,  
Ernährungsmediziner, spezielle internistische  
Intensivmedizin

### Kontakt

**Sekretariat:** Martina Specht

**Telefon:** 06831 708-121

**Telefax:** 06831 708-126

**E-Mail:** [martina.specht@marienhaus.de](mailto:martina.specht@marienhaus.de)

### Erreichbarkeit der Sekretariate

Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 16:30 Uhr

Freitag: 07:30 bis 15:00 Uhr



09/2015 - Fotos: Marienhaus Klinikum Saarouis - Dillingen

## Klinik für Innere Medizin

---

Kardiologie und Gastroenterologie  
am Standort Dillingen

# Sehr geehrte Patientinnen und Patienten

Die Klinik für Innere Medizin am Standort Dillingen verfügt über 56 Betten und wird im Kollegialsystem von Frau Dr. Renate Keck und Herrn Dr. Bernhard Menges geleitet. Schwerpunkte der Abteilung bilden die nicht-invasive Kardiologie, Infektionskrankheiten, Stoffwechselerkrankungen, Erkrankungen der Lunge und der Verdauungsorgane, einschließlich Leber und Bauchspeicheldrüse sowie Tumorleiden. Der Abteilung angeschlossen ist eine interdisziplinäre Intensivstation mit insgesamt 12 Betten (Internistische Intensivstation und Stroke Unit).

## Erkrankungen

- des Herz-Kreislaufsystems
- des Verdauungstraktes einschließlich Lebererkrankungen
- der Lunge und Atemwege
- des Stoffwechsels, der Drüsen sowie ernährungsbedingte Erkrankungen
- der Nieren und ableitenden Harnwege
- bösartige Erkrankungen
- Infektionskrankheiten
- rheumatologische Erkrankungen

## Untersuchungsmethoden

- Ultraschalluntersuchung des Abdomens und der Schilddrüse
- Kontrastmittelsonographie
- Elastographie
- Ultraschall-gezielte Gewinnung von Gewebeproben
- Lungenfunktionsprüfung mit Body-Plethysmographie, Diffusionsmessung und bronchiale Provokationstests
- Bronchoskopie
- Internistische Intensivmedizin mit invasiver und nicht invasiver Beatmung
- Dialyse in Zusammenarbeit mit nephrologischer Praxis
- Schmerztherapie





## Innere Medizin / Kardiologie

Schwerpunkt ist die nicht invasive Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, einschließlich Schrittmacherkontrollen. Es stehen modernste Geräte zur Ultraschalldiagnostik des Herzens, der Arterien und Venen einschließlich Farbdoppler, transösophagealer Echokardiographie und Stressechokardiographie zur Verfügung.

Die Body-Plethysmographie ist zur Diagnose bronchopulmonaler Erkrankungen etabliert.

Die intensivmedizinische Behandlung einschließlich invasiver und nicht-invasiver Beatmung erfolgt auf der interdisziplinären Intensivstation.



### Nicht invasive Kardiologie

- Ruhe-EKG
- Belastungs-EKG
- Langzeit-EKG
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Kipptischuntersuchung
- Spiroergometrie

### Ultraschalluntersuchungen

- Transthorakale Echokardiographie (Ultraschalluntersuchung des Herzens)
- Transösophageale Echokardiographie (Ultraschalluntersuchung des Herzens über die Speiseröhre /Schluckecho) Ermächtigung zur ambulanten Durchführung
- Echokardiographie mit Kontrastmittel
- Stressechokardiographie (Ultraschalluntersuchung des Herzens unter Belastung)
- Duplexsonographie der Bein- und Beckenvenen
- Doppler-Verschlussdruckmessung der Arm- und Unterschenkelarterien

### Ambulante Diagnostik und Behandlung

- Privatambulanz nach Vereinbarung
- Transösophageale Echokardiographie
- Schrittmacherkontrollen
- Echokardiographisch-gesteuerte Schrittmacherfunktionsoptimierung

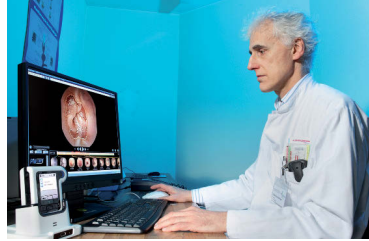


## Innere Medizin / Gastroenterologie

Schwerpunkt liegt in der Erkennung und Behandlung von Erkrankungen des gesamten Verdauungstraktes, der Leber, der Bauchspeicheldrüse, der Gallenblase und Gallenwege sowie des Stoffwechsels. Durchgeführt werden modernste endoskopische Untersuchungsverfahren in HD-Technik sowie endoskopie- oder ultraschallgeführte interventionelle Therapien.

Im Einzelfall wird die Entscheidung zwischen interventionellen oder chirurgischen Verfahren in enger Abstimmung mit der chirurgischen Abteilung am Standort Saarlouis getroffen.

Neben den bildgebenden Verfahren Endoskopie und Sonographie werden verschiedene Funktionstests für den Magen-Darm-Trakt durchgeführt.



## Schwerpunkte, besondere Leistungen

- Magenspiegelung
- Darmspiegelung
- Kapselendoskopie des Dünndarms
- Therapeutische Endoskopie - Abtragung von Polypen, Blutstillung, Hämorrhoidenverödung und -ligatur
- Einsetzen von Metall- und Plastikstents am Gallengang, Bauchspeicheldrüsengang, Magen, Dünndarm und Dickdarm sowie an der Speiseröhre
- Entfernung von Gallen- und Bauchspeicheldrüsensteinen
- Tumorabtragung - Ultraschall-gezielte Tumorthherapie mittels Injektion
- Ultraschall-gezielte Drainage von Abszessen
- H<sub>2</sub>-Atemtests auf Lactose-, Fructoseintoleranz und bakterielle Fehlbesiedelung
- Säure- und Druckmessung in der Speiseröhre
- Endosonographie (Ultraschalluntersuchung von der Speiseröhre, dem Magen und dem Darm aus)
- Endosonographisch-gezielte Feinnadelpunktion von Tumoren der Speiseröhre, Magen- und Darmwand, des Mediastinums, des Pankreas, der Nebenniere, etc.

### Ambulante Behandlung

- Privatambulanz nach Vereinbarung
- Magenspiegelung prästationär
- Darmspiegelung im Rahmen ambulanten Operierens
- Hämorrhoidenbehandlung mittels Sklerosierung und Ligatur prästationär